

Megaklasse am Bodensee

Platz 1 und 2 für Claudia Bregulla-Linke beim Megathlon

Utting – Er ist inzwischen zu den größten Events am Bodensee herangewachsen: der internationale Ausdauerfünfkampf „Megathlon“. Und er zählt zu den Lieblings-Wettkämpfen von Claudia Bregulla-Linke. Die Uttingerin trug sich in diesem Jahr erneut in die Siegerliste ein: Sie gewann die Mastersklasse.

Fünf Disziplinen sind bei diesem Wettkampf zu bewältigen: 1,7 Kilometer Schwimmen im Bodensee, 45 km Rennradfahren über den Schienerberg, 23 km Inlineskating, 37 km Mountainbiking und abschließend ein 10 Kilometer-Lauf durch die Radolfzeller Altstadt.

„Mit 1800 Startern zählt dieser Wettkampf zu einem sehr beliebten Ausdauermerkmampf, die meisten gehen allerdings im Fünfer- oder Zweier-Team an den Start“, so Bregulla-Linke. Die Uttingerin indes war erneut unter den 80 Einzelstartern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zu finden – in den Farben des „Erdinger alkoholfrei Teams“. Mit großem Erfolg: Wie schon im Vorjahr sicherte sie sich den Sieg in der Mastersklasse. Mehr noch, die 5:20,28 Stunden Endzeit bescherten ihr den Gesamtrang zwei in der Damenklasse und den 17. Platz unter allen Einzelstartern. Claudia Bregulla Linka kann damit



Der Wechsel vom Mountainbike in die Laufschuhe steht an: Claudia Bregulla-Linke sicherte sich beim Bodensee-Megathlon den Sieg in der Mastersklasse und wurde in der Damenwertung Zweite.

Foto: Sportfotograf/Lowres

auf einen „erfolgreichen Wettkampf bei idealen Bedingungen“ zurückblicken. Das zehnte Mal in Folge stand die Uttingerin nun schon auf dem Treppchen bei der elften Auflage des Bodensee-Megathlons.

Sehr prominente Starter waren übrigens beim „Aqua Sphere Team“ am Start: Ex-

tremschwimmer Christof Wandratsch und Ironman-Sieger Faris AlSultan auf dem Rad. Doch es reichte „nur“ für Platz 14 in der Teamwertung. Die Dauersieger „Black Forest Youngsters“ waren unschlagbar, als einziges Team blieben sie mit 3:55,29 unter der Vier-Stunden-Marke.